Zeitschrift: Geomatik Schweiz : Geoinformation und Landmanagement = Géomatique Suisse : géoinformation et gestion du territoire = Geomatica Svizzera : geoinformazione e gestione del territorio

Herausgeber: geosuisse : Schweizerischer Verband für Geomatik und Landmanagement

Band: 103 (2005)

Heft: 2

Buchbesprechung: Fachliteratur = Publications

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Forum Biodiversität Schweiz (Hrsg.):

Biodiversität in der Schweiz

Zustand, Erhaltung, Perspektiven

Haupt Verlag, Bern 2004, 236 Seiten, Fr. 48.–, ISBN 3-258-06800-3.

Die Biodiversität in der Schweiz ist in einem schlechten Zustand – es muss dringend gehandelt werden. In diesem Buch beschreiben renommierte Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler des Forums Biodiversität Schweiz, wie es um die Biodiversität bei uns steht und welchen Wert diese Vielfalt für die Menschen hat. Sie analysieren den Verlust der Biodiversität und dessen Ursachen und diskutieren zukünftige Entwicklungstrends: Welche Defizite gibt es beim Schutz der Biodiversität? Welche Lösungen könnten zu einer langfristigen Erhaltung dieser wohl wichtigsten Ressource führen? Biodiversität Schweiz präsentiert damit die wissenschaftlichen Grundlagen für eine umfassende Strategie zur Erhaltung der Biodiversität in unserem Land.

Ch. Pfister, S. Summermatter (Hrsg.):

Katastrophen und ihre Bewältigung

Haupt Verlag, Bern 2004, 266 Seiten, Fr. 48.–, ISBN 3-258-06758-9.

Lange war die Katastrophen-Forschung eine Domäne der Naturwissenschaften. Seit einiger Zeit haben Sozial- und Geisteswissenschafter das Thema entdeckt. Doch fehlt es an einer ganzheitlichen Betrachtung. Die Herausgeber des Bandes haben es sich zur Aufgabe gemacht, möglichst viele der an der Erforschung dieses Problemfeldes beteiligten Disziplinen zu Wort kommen zu lassen: Klimatologie und Hydrologie, Ingenieurwissenschaften, Medizin, Psychologie, Ökonomie, Soziologie, Medienwissenschaften, Geschichtswissenschaft, deutsche Literaturwissenschaft, christliche Theologie/Ethik und Islamwissenschaft. Einige Autoren sind selber in der Katastrophenhilfe, im Katastrophenschutz oder im Assekuranzbereich tätig, andere rücken historische Erfahrungen ins Licht. Aus der Gegenüberstellung der verschiedenen Perspektiven lässt sich ein neues Bild von Katastrophen gewinnen.

Ch. Pfister:

Am Tag danach

Zur Bewältigung von Naturkatastrophen in der Schweiz 1500–2000

Haupt Verlag, Bern 2002, 263 Seiten, Fr. 58.–, ISBN 3-258-06436-9.

Hochwasser und Lawinen, Bergstürze, Dorf- oder Stadtbrände werden hier nicht in erster Linie von ihren Ursachen, sondern von ihren Wirkungen auf Kultur und Gesellschaft her betrachtet. Wie haben die betroffenen Menschen die Geschehnisse gedeutet, wie gingen sie damit um? Und wie haben sie die Folgen bewältigt? Zu welchen nach- und vorsorgenden Massnahmen hat der Schock einer Katastrophe sie bewogen?

Handbuch Siedlungsökologie

Praxisorientierter Beitrag zur ökologischen Aufwertung des Siedlungsraumes

vdf Hochschulverlag, Zürich 2003, 152 Seiten, Fr. 45.–, ISBN 3 7281 2988 7.

Der Siedlungsraum weist eine überraschend grosse Vielfalt an Wildtieren und -pflanzen auf. Auch hoch spezialisierte und seltene Arten finden im überbauten Gebiet Ersatzlebensräume. Oftmals bildet das Milieu der Siedlungen bessere Lebensbedingungen für die Natur als die Agrarlandschaft. Im Planungsalltag findet die Thematik der Siedlungsökologie allerdings noch selten Berücksichtigung. Meist stehen rein planerische Aspekte oder die Architektur und die Gestaltung im Vordergrund. Das Buch zeigt die konkrete und effiziente Aktivierung der ökologischen Potenziale bei der Siedlungsgestaltung für 31 verschiedene Siedlungstypen auf. Ein umfassender Katalog beschreibt pro Siedlungstyp das ökologische Potenzial und gibt Auskunft über die Aufwertungsmassnahmen sowie die massgeblichen Akteure. Grafische Darstellungen zeigen die Träger (Gebäude, Gehölze, Grünflächen etc.) des ökologischen Potenzials.

A. Thierstein u.a.:

Liberalisierung öffentlicher Dienstleistungen

Auswirkungen auf die Wettbewerbsfähigkeit der Unternehmen im Schweizer Berggebiet

Haupt Verlag, Bern 2004, 169 Seiten, Fr. 38.–, ISBN 3-258-06816-X.

«Schliessung von Poststellen», «Liberalisierung der letzten Meile», «Öffnung des Strommarktes», «Spardruck im Regionalverkehr»: Die politische Diskussion in der Schweiz um öffentliche Dienstleistungen läuft zurzeit intensiv, kontrovers und vielfach emotional. Trotz engagierter Debatten sind aber hinsichtlich der räumlichen Wirkungen des Liberalisierungsprozesses nur wenige Zusammenhänge bekannt. Klar ist allerdings, dass Unternehmen für ihre Leistungserstellung auf hochwertige öffentliche Dienstleistungen angewiesen sind. Wie sich die Liberalisierung in der Telekommunikation, im Postmarkt, beim öffentlichen Regionalverkehr und in der Elektrizitätswirtschaft aus der Sicht von Unternehmen im Berggebiet präsentiert, das ist Thema dieser Publikation. Welche Ansprüche stellen sie an die Versorgung mit öffentlichen Dienstleistungen? Die Autoren stellen dar, wie sich das Unternehmensumfeld mit dem Voranschreiten der Liberalisierung verändert und welche Auswirkungen auf die Wettbewerbsfähigkeit der Unternehmen und Regionen im Alpenraum zu erwarten sind. Die Erkenntnisse werden in die übergeordnete Diskussion über die Raumentwicklung in der Schweiz eingebettet. Die Publikation entstand im Rahmen des Nationalen Forschungsprogrammes 48 «Landschaften und Lebensräume der Alpen» in einer Kooperation zwischen der ETH Zürich, der EPF Lausanne und der Ernst Basler + Partner AG.

Wie?
Was?
Wo?

Das Bezugsquellen-Verzeichnis gibt Ihnen auf alle diese Fragen Antwort.